

**Antrag 2023/I/Woh/1**

**Kreis Bergedorf**

**Der/Die Landesparteitag möge beschließen:**

**Soziale Einrichtungen sowie alters- und behindertengerechte Wohnungen in Quartiersprojekten**

1 Der Landesparteitag möge beschließen:

- 2 Die SPD in Hamburg hat bei künftigen Quartiersentwicklungsprojekten, insbesondere bei der
- 3 Schaffung neuer Planungsgebiete, dafür Sorge zu tragen, dass öffentlich nutzbare, barriere-
- 4 freie Räume für zivilgesellschaftliches Engagement vorgesehen und geschaffen werden.
- 5 Ebenfalls sind alters- und behindertengerechte Wohnungen mitzuplanen.

**6 Begründung**

7 Hamburg ist eine kontinuierlich wachsende Stadt. Um so vielen Menschen wie möglich in Ham-  
8 burg ein Zuhause bieten zu können, werden viele neue Quartiere geplant und geschaffen. Bei  
9 diesen Planungen werden zwar schon Schulen, Kitas, Jugendtreffs, Sportvereine und viele an-  
10 dere für die Gemeinschaft essentielle Einrichtungen mitgedacht. Es mangelt aber in ganz Ham-  
11 burg an freien, öffentlich nutzbaren und barrierefreien Räumen für zivilgesellschaftliches En-  
12 gagement, welche auch für Seniorinnen und Senioren zugänglich sind. Während es diese früher  
13 in großer Zahl gab, wurden viele dieser Orte zu Wohnräumen umfunktioniert.

14 Bürgervereine, selbst organisierte Seniorentreffs oder Nachbarschaftsvereine sind auf derarti-  
15 ge Räumlichkeiten aber angewiesen. Zivilgesellschaftliches Engagement lebt gerade von dem  
16 menschlichen Zusammenkommen und den daraus entstehenden persönlichen Kontakten. In-  
17 dem wir dem für den Zusammenhalt unserer Gesellschaft so wichtigen zivilgesellschaftlichen  
18 Engagement diesen dringend benötigten Raum geben, stärken wir nachhaltig die Hamburger  
19 Gesellschaft und machen zugleich Hamburgs Quartiere zu lebendigen Orten, in denen Men-  
20 schen nicht nur wohnen und arbeiten, sondern auch Platz zum Leben und Entfalten haben.